

VERHANDLUNGSSCHRIFT

der Gemeinde GAADEN
über die

ÖFFENTLICHE SITZUNG des GEMEINDERATES

am 15.2.2022
Beginn: 19.00 Uhr
Ende: 19.56 Uhr

im Gemeindeamt Gaaden
Die Einladung erfolgte am:
31.1.2022 per E-Mail

Aufgrund der Erkrankung von Bgm. Rainer Schramm übernimmt Vizebürgermeisterin Christine Kraus gemäß § 27 Abs. 2 NÖ Gemeindeordnung (NÖ GO) LGBl. 1000 i.d.g.F. den Vorsitz.

Anwesende:

1. Vorsitzende: Vizebürgermeisterin Christine Kraus

2. Mitglieder des Gemeinderates:

1. GGR Christian BRENN
2. GGR Mag. Elisabeth CHIBA
3. GGR Regina WOLF
4. GGR Elisabeth HUBENY
5. GR Anton JENZER
6. GR Silvia MARKSZ
7. GR Johann SIETWEIS
8. GR Thomas WEINBÖRMAIR
9. GR Marco ANSALDI
10. GR Gabriele KOPPENSTEINER
11. GR Michael RANKL
12. GR Catharina SCHLEGTENDAL
13. GR Claudia PAULI
14. GR Thomas SMUTNY BSc MSc

Entschuldigt:

Bürgermeister Rainer Schramm
GR Laura BRUNBAUER
GR Lukas SCHÄFERS
GR Gerhard ULLMANN

Schriftführer:

AL Martina Chromy

Die Sitzung war öffentlich und beschlussfähig!

TAGESORDNUNG

- 1) Begrüßung, Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 20.12.2021
- 3) Berichte
- 4) Heizkostenzuschuss 2021/22
- 5) Müllzuschuss 2021
- 6) Geschäftsgebarung durch unabhängige Prüfstelle
- 7) Personalangelegenheiten (nicht öffentlich)

PUNKT 1) Begrüßung, Eröffnung u. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Vizebürgermeisterin Christine Kraus eröffnet die Sitzung um 19.00 Uhr, begrüßt alle Teilnehmer und stellt die ordnungsgemäße Einladung und Kundmachung an der Amtstafel sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Vizebürgermeisterin Christine Kraus teilt mit, dass seitens SPÖ Gaaden folgende Dringlichkeitsanträge (siehe Beilage) gem. § 46 Abs. 3 NÖ GO vorliegen:

„Ankauf eines Baumkataster inkl. der laufenden Überprüfung durch eine Fachfirma“

Da bereits seitens der Gemeinde Kostenvoranschläge eingeholt wurden, ist hier keine Dringlichkeit gegeben. Vizebürgermeisterin Christine Kraus stellt den Antrag diesen Punkt nicht in die heutige Tagesordnung aufzunehmen.

Der Antrag wird mit 8 Fürstimmen und 6 Gegenstimmen (GGR Elisabeth Hubeny – ÖVP, GR Catharina Schlegtendal – ÖVP, GR Michael Rankl – ÖVP, GR Gabriele Koppensteiner – ÖVP, GR Claudia Pauli – SPÖ, GR Thomas Smutny BSc MSc – SPÖ) angenommen.

„Nicht bei der Jugend sparen: Ja zum Semesterticketbonus für Studierende“

Da hier keine Dringlichkeit gegeben ist, stellt Vizebürgermeisterin Christine Kraus den Antrag, diesen Punkt nicht in die heutige Tagesordnung aufzunehmen.

Der Antrag wird mit 7 Fürstimmen, 1 Stimmenthaltung (GR Johann Sietweis, WIR) und 6 Gegenstimmen (GGR Elisabeth Hubeny – ÖVP, GR Catharina Schlegtendal – ÖVP, GR Michael Rankl – ÖVP, GR Gabriele Koppensteiner – ÖVP, GR Claudia Pauli – SPÖ, GR Thomas Smutny BSc MSc – SPÖ) abgelehnt.

Daher ergibt sich folgende neue

T A G E S O R D N U N G

- 1) Begrüßung, Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 20.12.2021
- 3) Berichte
- 4) Heizkostenzuschuss 2021/22
- 5) Müllzuschuss 2021
- 6) Geschäftsgebarung durch unabhängige Prüfstelle
- 7) Nicht bei der Jugend sparen: Ja zum Semesterticketbonus für Studierende
- 8) Personalangelegenheiten (nicht öffentlich)

PUNKT 2) Genehmigung des Protokolls der Sitzung v. 20.12.2021

GGR Christine Kraus stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll der öffentlichen Sitzung vom 20.12.2021 seitens SPÖ Gaaden Einwände erhoben wurden.

TOP 6: Der 1. Absatz wurde ergänzt mit den Worten „**für die Dauer der Erkrankung von VB Erwin Schnopfhagen**“ und lautet somit vollständig:

„Die Abgabeneinhebung für die Hausbesitzabgaben soll ab 01.01.2022 - für die Dauer der Erkrankung von VB Erwin Schnopfhagen - dem Gemeindeverband für Abgabeneinhebung und Umweltschutz im Bezirk Mödling übertragen werden.“

TOP 8: Wurde berichtigt auf: **GR Marco Ansaldi** stellt daher den Antrag

Den Fraktionen ist das korrigierte Protokoll per mail zugestellt worden.

Vizebürgermeisterin Christine Kraus stellt den

A n t r a g

Der Gemeinderat möge beschließen:

Der Gemeinderat der Gemeinde Gaaden beschließt das berichtigte Protokoll v. 20.12.2021.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Das Protokoll v. 20.12.2021 gilt somit als genehmigt.

Punkt 3) Berichte

-) Aufsichtsbeschwerden IVW3

Vizebürgermeisterin Christine Kraus bringt die Aufsichtsbeschwerden der SPÖ Gaaden betreffend Abgabeneinhebung, Vertretung des Bürgermeisters und Kundmachung zur Kenntnis.

-) Prüfungsausschuss

Am 24.1.2022 fand eine Sitzung des Prüfungsausschusses statt. Vizebürgermeisterin Christine Kraus bringt das Protokoll samt Stellungnahme (Beilage) zur Kenntnis.

-) Vertretung des Bürgermeisters bei gleichzeitiger Verhinderung der Vizebürgermeisterin

Die Vertretung des Bürgermeisters bei gleichzeitiger Verhinderung der Vizebürgermeisterin (§ 27 Abs. 2 NÖ Gemeindeordnung) übernimmt GGR Mag. Elisabeth Chiba. Die Kundmachung der Verordnung erfolgte im Zeitraum 12.1. – 27.1.2022 an der Amtstafel.

-) Notstrom Kanalpumpenstation

Für die Pumpenstationen Antonsgasse und Am Mödlingbach sollen Stecker für ein Notstromaggregat eingerichtet werden.

-) Energiekostenausgleich

Gaadner Bürgerinnen und Bürger, welche den Heizkostenzuschuss beziehen, sollen heuer einen Energiekostenzuschuss in der Höhe von Euro 100,-- erhalten. Ein entsprechender Beschluss soll in der nächsten GR-Sitzung vorgelegt werden.

-) NÖ Zivilschutzverband

Vizebürgermeisterin Christine Kraus berichtet, dass die Informationsveranstaltung des NÖ Zivilschutzverbands zum Thema Blackout am 15. März im Gemeindesaal stattfindet.

-) Muckwiese

Vizebürgermeisterin Christine Kraus berichtet, dass die Einreichplanung seitens Fa. NBG ab Mitte Februar startet. Der Planungsprozess benötigt ca. 12 Wochen, d.h. Mitte Mai wird voraussichtlich die Baueinreichung abgegeben.

-) Wohnungen

Die Wohnungen Hauptstraße 29 Top 3 u 4 wurden in ordnungsgemäßem Zustand zurückgegeben. Die Vergabe der Wohnungen wurde an der Amtstafel kundgemacht.

Die Wohnung Hauptstraße 29/2/3 befindet sich derzeit in der Verlassenschaft. Sobald die Wohnung übergeben wird, wird auch diese zur Vergabe an der Amtstafel kundgemacht.

-) Baumkataster

Vizebürgermeisterin Christine Kraus berichtet, dass derzeit Angebote zur Erstellung eines Baumkatasters für die Gemeinde eingeholt werden.

-) Ansuchen Wohnstraße

Vizebürgermeisterin Christine Kraus berichtet, dass, um die Sicherheit der Kinder im Schulbereich gewährleisten zu können, dieser Bereich per Verordnung in eine Wohnstraße umgewandelt werden soll.

-) Überprüfung Bachpromenade

Vizebürgermeisterin Christine Kraus berichtet, dass derzeit GGR Christian Brenn und Förster Ing. Manuel Völkl die gesamte Bachpromenade auf Schäden im Baumbestand überprüfen.

-) Postbus Shuttle

Vizebürgermeisterin Christine Kraus berichtet, dass eine Willensbekundung betreffend „Regionales Anrufsammeltaxisystem Bezirk Mödling“ an Bgm. Mag. Heindl übermittelt wurde.

-) Gemeindeabgaben

GGR Elisabeth Hubeny berichtet, dass ihr bereits mehrere Beschwerden und Anfragen betreffend Auslagerung der Abgaben an den GVA Mödling zugetragen wurden. Vizebürgermeisterin Christine Kraus informiert, dass es bei der Zustellung der Quartalvorschrift bei Fa. hpc zu EDV-Problemen (Systemabsturz) kam. Zukünftig sollten hier keine Verzögerungen vorkommen.

Punkt 4) Heizkostenzuschuss 2021/22

Wie in den Jahren zuvor soll ein Heizkostenzuschuss seitens der Gemeinde für den Winter 2021/22 an Personen mit geringem Einkommen gewährt werden.

Für den 16.12.2021 wurde der Ausschuss für Umwelt & Soziales einberufen.
Die Mitglieder des Ausschusses empfehlen eine Erhöhung des Zuschusses von € 180,00 auf € 200,00

Die Richtsätze gelten wie folgt (Bruttoeinkommen):

Alleinstehend	€ 1.030,49
Alleinstehend 1 Kind	€ 1.189,49
Alleinstehend 2 Kinder	€ 1.348,49
Alleinstehend 3 Kinder	€ 1.507,49
Für jedes weitere Kind ist ein Betrag von	€ 159,00 hinzuzurechnen
Ehepaar, Lebensgefährten	€ 1.625,71
Ehepaar 1 Kind	€ 1.784,71
Ehepaar 2 Kinder	€ 1.943,71
Ehepaar 3 Kinder	€ 2.102,71
Für jedes weitere Kind ist ein Betrag von	€ 159,00 hinzuzurechnen
Für jede weitere erwachsene Person ist ein Betrag von	€ 595,22 hinzuzurechnen

Die Richtsätze für BezieherInnen von Leistungen nach dem Arbeitslosenversicherungsgesetz oder Kinderbetreuungsgeld gelten wie folgt (Bruttoeinkommen):

Alleinstehend	€ 1.202,24
Alleinstehend 1 Kind	€ 1.387,73
Alleinstehend 2 Kinder	€ 1.573,22
Alleinstehend 3 Kinder	€ 1.758,71
Für jedes weitere Kind ist ein Betrag von	€ 185,49 hinzuzurechnen
Ehepaar, Lebensgefährten	€ 1.896,66
Ehepaar 1 Kind	€ 2.082,15
Ehepaar 2 Kinder	€ 2.267,64
Ehepaar 3 Kinder	€ 2.453,13
Für jedes weitere Kind ist ein Betrag von	€ 185,49 hinzuzurechnen
Für jede weitere erwachsene Person ist ein Betrag von	€ 694,42 hinzuzurechnen

Der Zuschuss soll einmalig mit € 200,- festgesetzt werden.

Vizebürgermeisterin Christine Kraus stellt den

Antrag

Der Gemeinderat der Gemeinde Gaaden möge beschließen:

- 1) Auf Antrag wird ein Heizkostenzuschuss von € 200,-- pro unterstützungswürdigen Gaadner Haushalt ausbezahlt. Das Familieneinkommen ist von den Antragstellern schriftlich nachzuweisen (Lohnzettel, Pensionsnachweis etc.).
- 2) Als unterstützungswürdig gelten jene Personen bzw. Haushalte, die den Richtlinien des NÖ Heizkostenzuschusses gemäß den o.g. Richtsätzen entsprechen.
- 3) Eine Auszahlung für 2021/22 erfolgt einmalig.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

.

Punkt 5) Müllzuschuss 2021

Sachverhalt

Für GaadnerInnen mit geringem Einkommen soll es wieder einen Müllzuschuss seitens der Gemeinde rückwirkend für 2021 geben.

Für den 16.12.2021 wurde der Ausschuss für Umwelt & Soziales einberufen.

Die Mitglieder des Ausschusses empfehlen die Staffelung zu erhöhen.

1. Stufe statt bisher € 145,00 neu € 160,00
2. Stufe statt bisher € 95,00 neu € 105,00
3. Stufe statt bisher € 45,00 neu € 50,00

Als Bemessungsgrundlage für einen Zuschuss gelten die folgenden Einkommen als Nettobeträge:

Bei Einzelpersonenhaushalten:

- | | |
|-------------------------|--------------------|
| 1.Stufe: bis € 1.053,26 | Zuschuss: € 160,00 |
| 2.Stufe: bis € 1.327,43 | Zuschuss: € 105,00 |
| 3.Stufe: bis € 1.601,54 | Zuschuss: € 50,00 |

Bei Mehrpersonenhaushalten:

- | | |
|-------------------------|--------------------|
| 1.Stufe: bis € 1.579,16 | Zuschuss: € 160,00 |
| 2.Stufe: bis € 1.743,75 | Zuschuss: € 105,00 |
| 3.Stufe: bis € 1.909,21 | Zuschuss: € 50,00 |

Kinderzulage:

Die Bemessungsgrundlage des Familieneinkommens erhöht sich um € 159,00 pro Kind.

Vizebürgermeisterin Christine Kraus stellt den

ANTRAG

Der Gemeinderat der Gemeinde Gaaden möge beschließen:

Der Gemeinderat beschließt nachfolgende Regelung des Müllkostenzuschusses:

- 1.) Das Einkommen (Familieneinkommen) ist von den Antragstellern schriftlich nachzuweisen (Lohnzettel, Pensionsnachweis etc.).
- 2.) Der Zuschuss soll 1 x pro Haushalt für das Jahr 2021 (rückwirkend) ausbezahlt werden.
- 3.) Höhe des Zuschusses und Bemessungsgrundlage dafür laut obigem Sachverhalt.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Punkt 6) Geschäftsgebarung durch unabhängige Prüfstelle

Sachverhalt

Laut GR-Beschluss von 20.12.2021 TOP 8 wurden nun 3 Angebote von unabhängigen Wirtschaftsprüfern eingeholt. Diese wurden den Fraktionen bereits übergeben.

Vizebürgermeisterin Christine Kraus verweist diesen Tagesordnungspunkt zur Erörterung in die nächste Sitzung des Ausschusses Finanzen, Bau- und Raumordnung.

Punkt 7) Nicht bei der Jugend sparen: Ja zum Semesterticketbonus für Studierende

19.49 Uhr Vizebürgermeisterin Christine Kraus unterbricht die Sitzung.

19.52 Uhr Vizebürgermeisterin Christine Kraus eröffnet die Sitzung erneut.

Nachdem die Unterlagen für eine Beschlussfassung nicht ausreichend vorbereitet wurden, spricht sich der Gemeinderat einstimmig dafür aus, den TOP in der nächsten Sitzung des Ausschusses Finanzen, Bau- und Raumordnung zu behandeln.

Vizebürgermeisterin Christine Kraus ersucht GR Thomas Smutny die Unterlagen aufzubereiten.

Vizebürgermeisterin Christine Kraus schließt die öffentliche Sitzung um 19.56 Uhr.